



Zwischenstaatliche Organisation für den internationalen Eisenbahnverkehr

Beitritt Aserbaidschans zum COTIF oder der 50. Mitgliedstaat der OTIF

Am 6. Mai 2015 hat der Minister für auswärtige Angelegenheiten Aserbaidschans, Herr E. Mammadyarov, die Beitrittsurkunde zum COTIF unterzeichnet. Aserbaidshan grenzt direkt an die Türkei, Armenien, Georgien, Russland und Iran. Dieses mitten im Herzen der Verbindungen zwischen Asien und Europa gelegene Land des Kaukasus verfügt über etwas mehr als 3000 km Schienennetz mit einer Stromspannung von 3 000 V.



Am 8. Mai 1883 wurde die 550 km lange Eisenbahnstrecke zwischen Baku und Tiflis in Georgien in Betrieb genommen. Mehr als ein Jahrhundert später wird bald das Streckenprojekt Kars-Tiflis-Baku eine Verbindung von Aserbaidshan über Georgien in die Türkei sicherstellen.

Der Beitritt Aserbaidschans zum COTIF '99, der auch die Anwendung der Anhänge A, B und C beinhaltet, stellt einen wichtigen Fortschritt für den eurasischen Eisenbahnverkehr

dar. Er bietet für die eurasischen Eisenbahnbeförderungen von Personen und Gütern, und dabei insbesondere von gefährlichen Gütern, einen einheitlichen Rechtsrahmen.



Aserbaidshan, das gleichzeitig auch Mitglied der Organisation für die Zusammenarbeit der Eisenbahnen (OSShD) ist, verfügt durch seinen Beitritt zum COTIF nun über einen Rechtsrahmen für die gesamte Linie Baku-Tiflis-Kars.

Mit der Unterzeichnung vom 6. Mai 2015 wird die Republik Aserbaidshan zum 50. Mitgliedstaat der OTIF werden. In diesem Monat Mai 2015, in dem die Organisation ihr 30-jähriges Bestehen feiert, heißt das Sekretariat der OTIF Aserbaidshan als 50. Mitgliedstaat ganz herzlich willkommen.

Presse:

Sarah Pujol sarah.pujol@otif.org